



Foto: Fam Cyrnik; v.l.n.r. Anika Cyrnik, Niklas Heynert, Aline Cyrnik

„Kleine Tage der Harmonika“ in Klingenthal

Gerade einmal vier Wochen nach dem letzten unglaublich erfolgreichen Wettbewerbsstart der Akkordeonisten der Musikschule Mittelsachsen beim Landeswettbewerb Akkordeon-Musikfestival in Leipzig wurde am vergangenen Wochenende in Klingenthal bei den 42. Kleinen Tage der Harmonika gestartet.

Sechs Schülerinnen und Schüler vertraten unsere Musikschule bei diesem Wettbewerb – und das wieder einmal sehr erfolgreich!

Aline Cyrnik aus Grunau erspielte mit 23,16 Punkten auf dem Akkordeon einen ersten Platz, knapp dahinter war Leatitia Shirin Pittschafft aus Augustusburg. Sie schaffte 23,09 Punkte und damit den zweiten Platz. Sophie Fischer aus Bräunsdorf erspielte sich noch beachtliche 21,81 Punkte und Yannik Reuter aus Freiberg beendete den Akkordeonwettbewerb (in einer anderen Altersgruppe) ebenfalls erfolgreich.

In der Kategorie Kammermusik belegten Anika Cyrnik aus Grunau (Akkordeon) und Niklas Heynert aus Erlau (Saxophon) mit 23,38 Punkten den zweiten Platz und bewiesen damit wieder einmal Ihre außerordentlich hohe Qualität.

Diese Leistungen konnten nur gemeinsam mit den Lehrerinnen Traude Hepfner und Tatiana Jontschewa (Akkordeon) und Jeanette Clauß (Saxophon) und mit der Unterstützung der Eltern erreicht werden. Ihnen allen gebührt ein großes Dankeschön.

Junge Musiker aus den Freistaaten Sachsen, Thüringen und Bayern, aus der Tschechischen Republik sowie den Gastbundesländern Sachsen-Anhalt und Brandenburg trafen sich in Klingenthal, um im fairen Wettstreit ihr Können zu demonstrieren und neben den begehrten Preisen auch Wettbewerbserfahrung zu gewinnen.

04.03.2015